



München, 29.04.2021

Tag der Arbeit: Mehr Nachwuchskräfte für den sozialen Bereich durch gute Arbeitsverhältnisse gewinnen

Arbeitsmarktexpertin Diana Stachowitz: Mit guten Arbeits- und Rahmenbedingungen Jobs im sozialen Bereich attraktiver für angehende Fachkräfte gestalten - Mehr Tarifbindung durch starke Sozialpartnerschaft mit Gewerkschaften

Zum Tag der Arbeit (1. Mai) fordert die arbeitsmarktpolitische Sprecherin der BayernSPD-Landtagsfraktion **Diana Stachowitz** mehr Fachkräfte für die soziale Branche durch faire Arbeitsbedingungen zu gewinnen: "Soziale Berufe sind Berufe der Zukunft! Viele junge Menschen würde gerne in diesem Bereich arbeiten, sehen hier aber keine Zukunftschancen – das muss sich ändern, denn wir brauchen dringend gute Nachwuchskräfte! Deshalb bedarf es endlich mehr Wertschätzung in Form von gerechter Bezahlung, geregelten Arbeitszeiten und ausreichend Personal.“ Der Satz "Applaus ist nicht genug" dürfe nicht inhaltsleer bleiben, sondern es müssen konkrete Initiativen und sichtbare Maßnahmen für die Beschäftigten erfolgen, so die Arbeitsmarktexpertin.

Ein erster wichtiger Schritt wäre ein bundesweiter Tarifvertrag im Bereich der Pflege. Ebenso müsse die bayerische Staatsregierung mehr für eine Steigerung der Tarifbeschäftigung im Pflege- und Sozialbereich leisten. Denn Tarifverträge sichern faire Arbeitsbedingungen und fangen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gerade in Krisenzeiten auf, erklärt Stachowitz und ergänzt: "Gerechte Arbeitsverhältnisse und eine gute Tarifbindung gibt es nur mit den Gewerkschaften. Unser Ziel ist eine starke Sozialpartnerschaft mit gewerkschaftlichen Vertreterinnen und Vertretern. Für mich ist klar: Gewerkschaften sind Zukunft, weil sie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine starke Stimme und ein wirkliches Mitspracherecht verleihen!"